



mittelholzer AG
Grosstier- und Kleintierpraxis

Dres. med. vet.
Andreas und Barbara
Mittelholzer-Kern
Gaiserstrasse 15
9050 Appenzell

Tel. 071 787 15 64
Fax. 071 787 53 64
info@mittelholzer.ch
www.mittelholzer.ch

Damit aus Kälbern gesunde Kühe werden

Eine erfolgreiche Aufzucht setzt optimale Haltungsbedingungen der Kälber voraus.

Empfehlungen zur Haltung von jungen < 6 Wochen alten Kälbern in Einzeliglus

1. Eine ausreichende Anzahl Einzeliglus anschaffen, pro Kalb für 42 Tage.
2. Einen geeigneten Standort auswählen, im Freien.
3. Eine ausreichend grosse Fläche vorsehen, befestigter Boden.
4. Untergrund mit leichtem Gefälle, damit Flüssigkeiten abfliessen können, Kot regelmässig abschieben.
5. Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung, Überdachung, Sonnenstoren.
6. Bei grosser Sommer-Hitze und unzureichendem Schatten Iglus mit dem Rasensprenkler berieseln.
7. Genügend Abstand zwischen den Iglu und Ausläufen, keine Berührungspunkte (Achtung: nicht Tierschutz konform, aber aus hygienischen Gesichtspunkten besser).
8. Eine gründliche Reinigung und Desinfektion zwischen jeder Belegung durchführen, geeignetes Desinfektionsmittel - vom Tierarzt beraten lassen.
9. Ausläufe nicht einstreuen, Iglus massiv einstreuen.
10. Das Kalb sofort nach der Geburt ins Iglu verbringen, ev. Auslauf des Iglus zu Beginn sperren.
11. Gesunde neugeborene Kälber auch im Winter ins Iglu verbringen.
12. Frühgeborene und schwache Kälber vorübergehend in Einzelboxen im Stall unterbringen.
13. Unbedingt nur 1 Kalb pro Einzeliglu aufstallen.
14. Im Winter haben die Kälber einen erhöhten Energiebedarf. 3 x pro Tag tränken.
15. Kranke Kälber in Einzelboxen im Stall aufstallen.
16. Im Winter in Iglus gehaltene Kälber dürfen nicht in warme, feuchte Ställe umgestellt werden.
17. Wasser, Lecksteine, Kraftfutter und Heu müssen immer zur freien Verfügung bereit stehen.